

**Kontakt:**

**Pfarrbüro Kleve-Materborn**, Dorfstr. 25

Telefon: 02821-49581

E-Mail: [hlfamilie-kleve@bistum-muenster.de](mailto:hlfamilie-kleve@bistum-muenster.de)

Homepage: [www.zur-heiligen-familie-kleve.de](http://www.zur-heiligen-familie-kleve.de)

**Öffnungszeiten:**

montags, mittwochs, freitags 09:30 Uhr - 12:00 Uhr

dienstags und donnerstags: 14:30 Uhr - 17:00 Uhr

Bankverbindung Sparkasse Rhein-Maas

IBAN: DE20 3245 0000 0005 0238 17

BIC: WELADED1KLE

Pfarrer Thorsten Hendricks Tel. 02821 / 8959872

**Seelsorglicher Notdienst: erreichbar über das**

**St. Antonius-Hospital Kleve: 02821-4900**

(Druckerzeugnis auf Recyclingpapier)

**GEMEINDE AKTUELL****Samstag 13.09.2025 - Sonntag 21.09.2025****Samstag, 13.09.2025**

- 12:00 Uhr **St. Anna** Friedensgebet vor der Kirche
- 15:30 Uhr **Burg Ranzow** Vorabendmesse
- 17:00 Uhr **St. Anna** Vorabendmesse; Jahresgedenken für Helga Kluitman mit Gedenken an die Verstorbenen der Familie; Gedenken für Edith und Alfons Görigk
- 18:00 Uhr **St. Anna** Beichtgelegenheit bei Pfarrer Hendricks

**Sonntag, 14.09.2025 - 24. Sonntag im Jahreskreis****Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel**

- 10:30 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier; Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Gedenken für die Verstorbenen der Familie Bauer-Schüren
- 11:45 Uhr **St. Anna** Tauffeier für Emma Bietenbeck

**Montag, 15.09.2025**

- 18:30 Uhr **PH Herz-Jesu** Eucharistiefeier - anschließend Gang zum Siedlerkreuz

**Dienstag, 16.09.2025**

- 10:00 Uhr **Friedhofs- kapelle Kleve** Wortgottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Kleve für Frau Renate Glaap
- 18:30 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier
- 19:00 Uhr **Burg Ranzow** Bündnisandacht der Schönstattbewegung - im Anschluss an die Messe

**Mittwoch, 17.09.2025**

- 09:00 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier
- 11:00 Uhr **St. Anna** Wortgottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Materborn für Frau Marianne Thissen

### Donnerstag, 18.09.2025

15:00 Uhr **St. Anna** Rosenkranzandacht  
18:30 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier

### Freitag, 19.09.2025

10:30 Uhr **Haus Monika** Wort-Gottes-Feier  
11:00 Uhr **St. Anna** Seelenamt mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Materborn für Frau Angelika Rübsam  
18:00 Uhr **PH Herz-Jesu** Rosenkranzandacht für den Frieden  
18:30 Uhr **PH Herz-Jesu** Eucharistiefeier

### Samstag, 20.09.2025

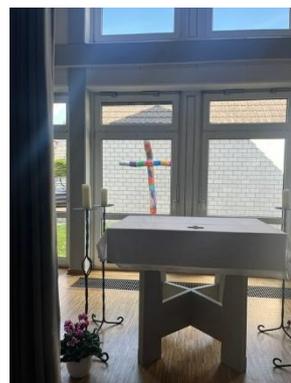
12:00 Uhr **St. Anna** Friedensgebet vor der Kirche  
15:30 Uhr **Burg Ranzow** Vorabendmesse  
17:00 Uhr **St. Anna** Vorabendmesse mit den Pfadfindern; Jahresgedenken für Willy Laakes; Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen des Schützenvereins 1953 e.V.  
18:00 Uhr **St. Anna** Beichtgelegenheit bei Pfarrer John

### Sonntag, 21.09.2025 - 25. Sonntag im Jahreskreis

#### Caritas Kollekte

10:30 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier; Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Gedenken für Gertrud Konigorski; Gedenken für Siegfried Mosler, die Eltern beiderseits und für die Lebenden und Verstorbenen der Familie; Gedenken für Günter Coppi; Gedenken für Benedikt Jacobs mit Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen der Familie Jacobs-Schoofs

### Mitteilungen der Gemeinde



#### Pfarrheim Reichswalde - Kirchsaal

Im Kirchsaal von Reichswalde hat die Marienfigur aus der Herz-Jesu-Kirche einen würdigen Platz auf der neuen Stele bekommen. Neben dem bunt gestalteten Kreuz der Firmlinge haben wir somit zwei neue Blickfänge auch im Kirchsaal.

## **60 Jahre Siedlerkreuz in Reichswalde - „Dank für eine neue Heimat“**

In diesem Jahr feiern die Reichswalddörfer Nierswalde, Reichswalde und Rodenwalde Jubiläum, da sie vor 75 Jahren gegründet wurden. Fünfzehn Jahre später haben die ersten Siedler Reichswaldes als Dank für ihre neue Heimat ein Wegekreuz an der Kreuzung Engelsstraße/Auf dem Kamp errichtet. Am Fuße des Kreuzes ist umseitig eingemeißelt: DANK FÜR EINE NEUE HEIMAT.

In diesem Jahr jährt sich die Errichtung zum 60. Mal. Jedes Jahr um das Fest „Kreuzerhöhung“ (14. September) wird in Verbindung mit der Abendmesse am Kreuz in den Anliegen der Siedler gebetet und an die ersten Siedler gedacht, die auf den gerodeten Stellen im Reichswald eine neue Heimat gefunden und durch Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau etc. eine neue Existenz aufgebaut haben. In diesem Jahr laden wir sehr herzlich zum Gang zum Siedlerkreuz nach der Abendmesse am Montag, 15. September ein, die um 18:30 Uhr im Kirchsaal von Reichswalde beginnt. An dieser Stelle möchten wir allen danken, die den Siedlergedanken bewahren und die Blumenbeete am Siedlerkreuz das ganze Jahr hindurch hegen und pflegen! Thorsten Hendricks, Pfr.

## **Schönstatt-Andacht in Burg Ranzow**

In Schönstatt wird jeden Monat um den 18. eine feierliche Andacht zum Gedenken an den Tag der Gründung, 18.10.1914, der Schönstattbewegung begangen. Dies haben wir berufstätige Frauen, vertreten durch Monika Hillebrand und Elke Lehnen, in der Nachfolge von Frau Irene Glasmacher, hier im Klever Raum so oft es uns möglich war, zuletzt in der Christus-König-Kirche getan. Im Anschluss an die Hl. Messe weihen wir uns in einer kleinen Andacht mit der Gemeinde der Gottesmutter. Wir singen Lieder tragen aktuelle Gedanken und Anliegen der Gottesmutter vor und schenken ihr Bitten und Dank auf kleine Zettel in einen Krug, die dann am nächsten 18. im Schönstatt-Zentrum – Borken oder Oermter Marienberg – bei einer Bündnisfeier – natürlich ungelesen - verbrannt werden. So verwirklicht sich der Gedanke des Bündnisses: **Nichts ohne Dich, nichts ohne uns**. Wir bringen Ihr unsere 'Gaben' und Sie wird uns vom Himmel das schenken, was wir gerade benötigen. Wir glauben und wissen ja von vielen Zeugnissen in den bekannten Pilgerstätten weltweit: Die Gottesmutter hilft immer – sie hilft jederzeit. Die Termine sind wie folgt: **Dienstag, 16. September**, 18. November, 16. Dezember. Nach der Abendmesse in Materborn, Kapelle von Burg Ranzow; ca.19/19:15 Uhr. Herzliche Einladung an alle zur **Bündnisandacht der Schönstattbewegung** (ca.15 Min)

### **Bestattung der „Sternenkinder“**

Das St.-Antonius-Hospital Kleve trägt Sorge dafür, dass Eltern, die ihr Kind schon in den ersten Wochen und Monaten der Schwangerschaft verlieren, dies im Rahmen einer Sammelbestattung zu Grabe tragen und sich so würdig von ihren Kindern verabschieden können. Zwei Mal im Jahr wird eine ökumenische Trauerfeier von katholischen und evangelischen Seelsorger\*innen und den Koordinatorinnen des ambulanten Hospizdienstes vorbereitet. Begleitet wird diese durch den Chor By Heart. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich eingeladen – unabhängig von Religion und Konfession. Nächster Termin ist Dienstag, 16. September um 11:00 Uhr vor der Kapelle des Städtischen Friedhofs Kleve, Merowingerstraße 124.

### **kfd Materborn**

Liebe kfd-Mitglieder, liebe Interessierte,  
unsere Fahrt zum Besinnungstag nach Schönstatt-Au wird am Mittwoch, den 26. November 2025 stattfinden.

Der Bus holt uns um 8:15 Uhr an der Kirche in Materborn ab und fährt danach wie immer über die Haltestelle „van Bebber“ am Treppkesweg.

In Borken, Schönstatt-Au werden wir gegen 16:30 Uhr den Heimweg antreten. Anmeldungen nimmt Monika Bormann unter der Tel.-Nr. 02821/18091 ab sofort entgegen.

Den Termin im Pfarrheim Materborn für die Annahme des Teilnehmerbeitrags geben wir noch bekannt.

kfd Mitglieder zahlen € 45,—/Nichtmitglieder zahlen € 50,— für die Teilnahme (Busfahrt, Programm vor Ort, Mittagessen).

kfd Materborn - Kornelia Leukers“

### **Dringend Hilfe für Bücherei Reichswalde gesucht! Zeitlich befristet!**

In unserer Bücherei KÖB Reichswalde, gibt es eine umfangreiche Auswahl an Büchern, CDs, Spielen und Tonies. Die Bücherei richtet sich vor allem an Kinder bzw. Familien und wird stark besucht. Die Öffnungszeit ist mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Bis zum Jahresende bitten wir dringend um kurzfristige Mithilfe, um die Öffnungszeiten aufrechterhalten zu können! Bitte melden, damit die Kinder weiter lesen können! Jede Hilfe ist willkommen!

Kontakt: Entweder direkt Mittwoch vor Ort oder bei Sarah Hendricks: Tel. 0172 5100481 / E-Mail: [sarah.hendricks@gmx.de](mailto:sarah.hendricks@gmx.de) / Und: Gerne weitersagen!

Das Kreuz des Jesus Christus durchkreuzt was ist und macht alles neu.

(Auszug von Lothar Zenetti)

## Neues aus dem pastoralen Raum

Den siebten "Der kurze Draht" mit wichtigen Informationen und Veranstaltungshinweisen aus dem pastoralen Raum von A-Z für die nächsten Wochen finden Sie auf unserer Homepage. Viel Freude beim Lesen. (Ute Gertz als Koordinatorin)

## Totenzettel

Martin Wennekers aus Kleve sammelt seit vielen Jahren Totenzettel.

In Gedenken an den Verstorbenen entdeckte man sie früher bei Beerdigungen meist in der Innenseite des Gebetbuches: Totenzettel oder auch Sterbebildchen genannt. Ein katholischer Brauch, der dem Bedürfnis nachgeht, Verstorbene in Erinnerung zu halten. Gleichzeitig ist es ein Brauch, der heute immer mehr in Vergessenheit gerät. Ein Verlust von Kultur, den Martin Wennekers sehr bedauert. So ist er seit Jahren dabei, dieses Kulturgut zu bewahren. In seiner Sammlung befinden sich heute rund 84.000 Stück.

Wer Totenzettel abgeben möchte um die Sammlung zu vervollständigen, kann sich direkt an Martin Wennekers, Ruppenthaler Weg 48a, 47533 Kleve, 0178 8113759 oder an [totenzettel1@web.de](mailto:totenzettel1@web.de) wenden.



## Du bist zwischen 18 und 35 Jahre alt, getauft – aber noch nicht gefirmt?

Du möchtest Katholische Religionslehre unterrichten oder das Patenamnt übernehmen? Vielleicht spürst du auch: Jetzt ist der Moment, um bewusst Ja zum Glauben zu sagen.

Dann laden wir dich herzlich ein zur Firmvorbereitung in der Jugendkirche Münster. Kern der Vorbereitung ist das **Wochenende in Münster (Freitag, 23. Januar 2026 bis Sonntag, 25. Januar 2026)**: Raum für deinen Lebensweg, deine Fragen und den Austausch über Glauben, Zweifel und Hoffnung – inklusive einer Gesprächsrunde mit Weihbischof Dr. Christoph Hegge.

Ergänzt wird das Wochenende durch **zwei digitale Impulsabende am Donnerstag, den 29. Januar 2026 und Donnerstag, den 5. Februar 2026, jeweils um 18 Uhr.**

Die **Firmung findet am Freitag, den 6. Februar 2026 um 18 Uhr** mit Weihbischof Dr. Christoph Hegge in der Jugendkirche Münster statt.

Weitere Informationen findest auf unserer Homepage oder auf der Homepage der Jugendkirche Münster.

(Jugendkirche Münster)

## **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2025**

Liebe Schwestern und Brüder,  
die Öffnung der Heiligen Pforten in diesem Heiligen Jahr 2025 ist eine Aufforderung an uns alle, unsere Herzen zu öffnen, Verschlossenheit und Verhärtungen zu überwinden und Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung zu sein. Im Jahr 2025 ist die geöffnete Tür auch das Leitmotiv der Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes. Die Tür steht vor Caritas-Einrichtungen und mitten im öffentlichen Raum. Auf den Plakaten, die die Caritas-Kampagne 2025 begleiten, findet sich die Tür in unterschiedlichen Kontexten menschlichen Lebens. Sie machen deutlich: In dieser von Krisen und Kriegen, von Naturkatastrophen und Pandemien gezeichneten Zeit braucht es die Angebote der Caritas an vielen Orten und für viele Menschen – dringlicher denn je! „Tuet Gutes Allen“ (Gal 6,10) ist der biblische Anspruch, dem die Caritas-Angebote heute und morgen genügen wollen. Die Einladung der Caritas soll dabei besonders jene erreichen, die das Leben vor allem vor verschlossenen Türen kennen. Und die draußen gelassen werden – vor der Tür. Weil sie zu klein oder zu alt sind, um sie zu öffnen, weil sie nicht gut riechen oder ansteckend sind, weil sie nicht ins Muster passen oder weil die Türschwelle zu hoch ist und keine Rampe hinüberführt. In den Einrichtungen und Diensten der Caritas erfahren sie die Hilfe, die sie brauchen, ohne sich verstellen zu müssen – in der Bahnhofsmission genauso wie in der Altenhilfeeinrichtung, im Inklusionsbetrieb wie im Jugendmigrationsdienst. Mit Ihrer Spende für die Kollekte am Caritas-Sonntag helfen Sie mit, dass die Türen der Caritas offengehalten werden können; Sie helfen mit, dass Menschen in Not hinter diesen offenen Türen wirksame Hilfsangebote finden.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende!

Berlin, den 24. Juni 2025

Für das Bistum Münster

Dr. Antonius Hamers

Diözesanadministrator